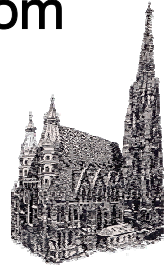


Sehenswertes im und um den Stephansdom



Der Haupteingang des Stephansdomes wird auch _____ genannt.

Wenn wir vor dem Tor stehen und nach oben blicken sieht man die beiden _____ sie sind 65 m hoch.

An der Wand siehst du die Zeichen, die als Längenmaß dienten, die große und kleine _____ und die Inschrift _____, das Zeichen für Österreich im 2. Weltkrieg.

Im unvollendeten Nordturm hängt die größte Glocke Österreichs, die _____

An der Südseite befindet sich der Aufgang zum _____m hohen Südturm. _____ Stufen führen zur _____, vorbei am _____

Beim Umrunden des Stephansdomes sieht man immer wieder die so genannten Wasserspeier.

Sie dienten als _____

Im Dom fällt sofort die Pilgram-Kanzel auf. Am steinernen Handlauf erkennt man _____, _____, _____ und _____, die den Kampf des Guten und dem Bösen darstellt. Ganz oben wacht das Hündchen _____.

Im Sockel der Kanzel schaut uns der _____ entgegen. Es ist ein Selbstbildnis von _____.

Zwei Statuen werden mit Sagen verbunden: die _____ - Muttergottes und der _____ - Herrgott.

Im 2. Weltkrieg wurde die Kirche schwer beschädigt.

Alle _____ halfen um die Kirche wieder auf zu bauen.